

Geschäftsbericht 2019



SH POWER

Auf einen Blick

		2015	2016	2017	2018	2019	+/- Vorjahr
Finanzen							
Umsatz	Mio. CHF	94.2	103.5	93	103.5	106.3	3 %
Betriebsergebnis	Mio. CHF	5.3	2.6	9.6	10.5	12.7	21 %
Jahresergebnis	Mio. CHF	12.0	10.4	16.2	14.5	14.5	0 %
Investitionen	Mio. CHF	13.2	13.3	15.1	15.0	14.0	-7 %
Mitarbeitende							
Mitarbeitende	FTE	140	140	138.3	133.3	137.3	3 %
Lernende	FTE	7	6	6	9	9	0 %
Absatz							
Strom	GWh	196.8	235.3	254.7	306.2	336.6	10 %
Gas	GWh	528.7	554.8	555.0	514.9	532.1	3 %
Wasser	m ³	4333	4146	4157	4539	4346	-4%
Stromproduktion							
Wasserkraft	GWh	87.8	77.5	95.6	86.2	97.8	13 %
Photovoltaik	GWh	0.2	0.3	0.3	0.6	0.6	0 %
Wassergewinnung							
Grundwasser	m ³	4103	3875	4028	4393	4182	-5 %
Quellwasser	m ³	230	271	129	146	163	12 %

Inhalt

4 Vorwort

6 Lagebericht

- 7 Finanzielle Entwicklung
- 7 Energie und Wasser
- 8 Dienstleistungen
- 9 Produktion
- 10 Netze
- 11 Mitarbeitende

12 Jahresrechnung

- 13 Erfolgsrechnung
- 14 Bilanz
- 15 Geldflussrechnung

16 Organisation

- 17 Eigner und Rechtsform
- 17 Verwaltungskommission
- 17 Geschäftsleitung

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren

SH POWER blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Der Umsatz konnte um 3 % auf 106.3 Mio. CHF gesteigert werden. Es resultierte ein sehr gutes Betriebsergebnis von 12.7 Mio. CHF, das entspricht einer Steigerung von 21 % gegenüber dem Vorjahr. Bemerkenswerte Zahlen gibt es im Berichtsjahr beim Stromverkauf zu vermelden: SH POWER steigerte ihren Absatz um 10 % und verkaufte mit 336.2 GWh so viel Strom wie noch nie zuvor.

Neue Eignerstrategie in Kraft gesetzt

Im Berichtsjahr hat der Grosse Stadtrat die neue Eignerstrategie für SH POWER verabschiedet und somit in Kraft gesetzt. In der Eignerstrategie definiert die Stadt Schaffhausen als Eignerin ihre Absichten und Ziele für SH POWER und gibt damit die Leitplanken vor, innerhalb derer die operative Führung das Unternehmen entwickeln kann. Inhaltliche Schwerpunkte der neuen Eignerstrategie sind die Ziele zu den Themen Grundversorgungsauftrag, Wirtschaftlichkeit, Kooperationen, Netzkonvergenz, Smart City, SH POWER als Arbeitgeberin sowie Image. Dazu hält die Eignerstrategie Vorgaben zu Führung, Aufsicht, Controlling, Struktur und Transparenz fest. Die Eignerstrategie ist öffentlich und kann auf der Website von SH POWER eingesehen werden.

Dekarbonisierung, Dezentralisierung und Digitalisierung

Drei Entwicklungen, die Dekarbonisierung, die Dezentralisierung und die Digitalisierung, prägen und transformieren die Energielandschaft in der Schweiz und selbstverständlich auch in vielen anderen Staaten. Die Dekarbonisierung, der Einsatz von Elektrizität anstelle fossiler Brennstoffe, fordert uns, den Zubau von Erzeugungsanlagen für Strom aus erneuerbaren Quellen konsequent voranzutreiben, wir investieren daher kontinuierlich in Projekte zur Erzeugung von grünem Strom. Der Ausbau von Strom aus erneuerbaren Energien führt zu Dezentralisierung der Stromproduktion in vielen verschiedenen Erzeugungsanlagen. Die Stromnetze werden sich mittelfristig von Verteilnetzen zu intelligenten Energiemanagementsystemen entwickeln. Dieser herausfordernde Transformationsprozess macht eine Digitalisierung des Netzes, verbunden mit umfassenden Investitionen, nötig. Im Rahmen der Netzentwicklung werden wir daher den Aufbau eines Glasfasernetzes in Baukooperation mit der sasag AG prüfen. Dieses Kommunikationsnetz wird der Digitalisierung des Stromnetzes und der weiteren Versorgungsnetze von SH POWER dienen sowie die Grundlage der Angebote einer Smart City Schaffhausen sein.

Liberalisierungsbestrebungen beim Strom und beim Gas

Im Oktober 2018 hatte der Bundesrat die Revision des Stromversorgungsgesetzes in die Vernehmlassung geschickt, welches eine vollständige Öffnung des Strommarktes vorsieht. Eine politische Entscheidung ist diesbezüglich noch nicht gefallen. Für den gesetzlich bis heute kaum geregelten Gasmarkt will der Bundesrat ein Gasmarktgesetz schaffen und hat dafür eine entsprechende Gesetzesvorlage erarbeitet. Die Gesetzesvorlage sieht unter anderem eine Teilmarktöffnung vor: Kunden mit einem Jahresverbrauch ab 100 000 kWh könnten ihren Gaslieferanten dann frei wählen, so wie es heute bereits im Strommarkt der Fall ist. Analog zum Strom schreibt der Gesetzesvorschlag eine buchhalterische Entflechtung zwischen dem Netzbetrieb und dem Energievertrieb vor.

Wir haben unsere Positionen zu den Versorgungsgesetzen via Branchenverbände sowie über die strategische Allianz von Schweizer Stadtwerken, die Swissspower, in die Vernehmlassungen eingebracht und rüsten uns weiter für die vollständige Öffnung des Strommarkts sowie die Teilöffnung des Gasmarkts. Wann diese Realität werden, ist kaum vorauszusehen. Das zeigt ein Blick in der Vergangenheit: Die vollständige Öffnung des Strommarkts hätte ursprünglich 2013 in Kraft treten sollen, wurde bis heute aber nicht umgesetzt.

Verzögerungen beim Projekt Werkhof

Bei der Realisierung des neuen SH POWER Werkhofs im Schweizersbild kam es im Berichtsjahr bedauerlicherweise zu weiteren Verzögerungen. Zwar sagten Schaffhauser Stimmberechtigten mit über 60 % «Ja» zum nötigen Zusatzkredit über 1.4 Mio. CHF für das Projekt, aufgrund einer Abstimmungsbeschwerde, die bis vor das Obergericht weitergezogen wurde, konnte der Volksentscheid bis zum Ende des Berichtsjahres nicht in Kraft treten. Inzwischen hat das Obergericht die Abstimmungsbeschwerde abgewiesen.

Versorgungsauftrag für Wärme/Kälte

Mit dem Inkrafttreten der neuen Eignerstrategie wurde 2019 der Grundstein dafür gelegt, dass SH POWER zusätzlich zu den bestehenden Versorgungsaufträgen für Strom, Gas, Wasser und die Siedlungsentwässerung einen zusätzlichen Versorgungsauftrag für die Wärme- und Kälteversorgung bekommt. Wärme- und Kälteverbunde sind von zunehmender Bedeutung für eine ressourcenschonende Energiepolitik und eine wichtige Massnahme zum Erreichen der klima- und energiepolitischen Ziele der Stadt. Im städtischen Energierichtplan sind insgesamt 28 Gebiete aufgeführt, welche sich für Wärme- oder Energieverbunde eignen. Dabei handelt es sich um Gebiete mit bestehenden Wärmeverbunden, welche erweitert und erneuert werden können oder auch Entwicklungsgebiete, welche entweder umgenutzt oder neu überbaut werden. Der Stadtrat und die Verwaltungskommission von SH POWER begannen 2019 mit der Erarbeitung eines entsprechenden Versorgungsauftrags. Die Vorlage soll Anfang 2020 an den grossen Stadtrat überwiesen werden.

Vielen Dank

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitarbeitenden, welche mit ihrem Einsatz zu diesem sehr guten Geschäftsjahr 2019 beigetragen haben und dafür sorgen, dass die Region Schaffhausen rund um die Uhr zuverlässig versorgt wird. Herzlich danken wir auch unseren Kundinnen und Kunden für ihr Vertrauen in die Versorgungsprodukte und Dienstleistungen von SH POWER sowie unseren Partnern für die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Peter Neukomm

Präsident der
Verwaltungskommission

Hagen Pöhnert

Vorsitzender der
Geschäftsleitung

Lagebericht

6 Lagebericht

- 7 Finanzielle Entwicklung
- 7 Energie und Wasser
- 8 Dienstleistungen
- 9 Produktion
- 10 Netze
- 11 Mitarbeitende

Finanzielle Entwicklung

Der Umsatz von SH POWER betrug im Berichtsjahr 106.3 Mio. CHF, was einer Steigerung von 3 % entspricht. Das Betriebsergebnis konnte um 21 % auf 12.7 Mio. CHF gesteigert werden. Die Steigerung des Umsatzes und des Betriebsergebnisses sind im Wesentlichen auf den gestiegenen Gasabsatz zurückzuführen. Das Jahresergebnis konnte aufgrund des tiefer ausfallenden Finanzergebnisses nicht gesteigert werden, es bleibt stabil bei 14.5 Mio. CHF. Die Investitionen betrugen im Berichtsjahr 14.0 Mio. CHF und waren somit um 7 % tiefer als im Vorjahr. Die Bruttoinvestitionen zeigen den Wert vor erhaltenen Beiträgen, Zuschüssen und Veränderungen von Beteiligungen.

		2015	2016	2017	2018	2019	+/- Vorjahr
Umsatz	Mio. CHF	94.2	103.5	93	103.5	106.3	3 %
Betriebsergebnis	Mio. CHF	5.3	2.6	9.6	10.5	12.7	21 %
Jahresergebnis	Mio. CHF	12.0	10.4	16.2	14.5	14.5	0 %
Investitionen	Mio. CHF	13.2	13.3	15.1	15.0	14.0	-7 %

Energie und Wasser

Strom

Mit 336.2 GWh erzielte SH POWER im Berichtsjahr ihren bislang höchsten Stromabsatz überhaupt. Dies entspricht einer Steigerung von 10 % gegenüber dem Vorjahr. Erreicht wurde die Absatzsteigerung durch Zugewinne im liberalisierten Strommarkt, in dem Grosskunden mit einem Jahresverbrauch ab 100 000 kWh ihren Stromlieferanten frei wählen können.

Gas

SH POWER steigerte ihren Gasabsatz im Berichtsjahr um 3 % gegenüber dem Vorjahr auf 532.1 GWh. Die Absatzsteigerung ist darauf zurückzuführen, dass die Kunden von SH POWER im Berichtsjahr witterungsbedingt mehr Gas zum Heizen benötigten als im Vorjahr.

Wasser

Die Wasserabgabe von SH POWER betrug im Berichtsjahr 4346 m³ und war damit 4 % tiefer als im Vorjahr. Der Rückgang ist primär darauf zurückzuführen, dass im Vorjahr aufgrund des heissen und trockenen Sommers überdurchschnittlich viel Wasser verbraucht worden war.

Übersicht Absätze Energie und Wasser

		2015	2016	2017	2018	2019	+/- Vorjahr
Strom	GWh	196.8	235.3	254.7	306.2	336.6	10 %
Gas	GWh	528.7	554.8	555.0	514.9	532.1	3 %
Wasser	m ³	4333	4146	4157	4539	4346	-4 %

Dienstleistungen

Öffentliche Beleuchtung

SH POWER betreibt im Auftrag der Stadt Schaffhausen die öffentliche Beleuchtung. Im Vorjahr wurde mit der schrittweisen Erneuerung der Altstadtbeleuchtung begonnen, im Berichtsjahr wurden weitere Etappen realisiert. Auch die Beleuchtung des Munot wurde im Berichtsjahr erneuert. Das neue Beleuchtungssystem des Munot geht Anfang des Jahres 2020 in Betrieb.

Öffentliche Elektroladestationen

Im Berichtsjahr betrieb SH POWER in der Stadt Schaffhausen 9 öffentliche Ladestationen für Elektrofahrzeuge. Die Ladestationen von SH POWER sind Teil des Ladenetzwerks von Ost-Mobil, welches rund 260 Lademöglichkeiten in der Ostschweiz umfasst. Ost-mobil ist eine gemeinsame Lösung von Energieversorgungsunternehmen in der Ostschweiz, mit einem stetig wachsenden Netz an Elektroladestationen.

Betriebsführungen

Im Auftragsverhältnis führte SH POWER im Berichtsjahr 4 regionale Versorgungsbetriebe. Zusätzlich leistet SH POWER in verschiedenen Gemeinden Pikettdienst an der Wasserversorgungsinfrastruktur. Im Berichtsjahr wurde ein steigendes Interesse von Gemeinden an technischen Dienstleistungen im Bereich der Wasserinfrastruktur verzeichnet.

Betriebsführungen SH POWER Stand 31.12.2019

Gas- und Wasserversorgungswerk Neuhausen am Rheinflall

Kraftwerk Schaffhausen

Wasserversorgung Beringen

Wasserversorgung Flurlingen

Installationen

Ergänzend zur Energie- und Wasserversorgung bietet SH POWER ihren Kunden Installationsdienstleistungen. Im Berichtsjahr waren dies primär Wärmelösungen, Photovoltaikanlagen, allgemeine Elektroinstallationen und sowie Ladelösungen für Elektromobilität.

Produktion

Stromproduktion

Die produzierte Menge Strom von SH POWER stieg im Berichtsjahr um 13 % gegenüber dem Vorjahr auf 98.4 GWh. Die Steigerung wurde erzielt, da das Kraftwerk Schaffhausen im Berichtsjahr dank der Wasserführung des Rheins 11.6 GWh mehr Strom erzeugt hat als im Vorjahr. Die Produktion von Strom aus Photovoltaik blieb im Berichtsjahr mit 0.6 GWh auf dem Niveau des Vorjahres.

Um die Stromproduktion aus erneuerbaren Energien zu erhöhen, beteiligt sich SH POWER an Unternehmen, welche Strom aus erneuerbaren Energien produzieren. Der Anteil von SH POWER am prognostizierten Jahresmittel aller Beteiligungen betrug im Berichtsjahr 35.7 GWh. Die Steigerung von 10 % gegenüber dem Vorjahr ist auf Akquisitionen der Swisspower Renewables AG in Italien zurückzuführen.

		2015	2016	2017	2018	2019	+/- Vorjahr
Stromproduktion SH POWER							
Wasserkraft	GWh	87.8	77.5	95.6	86.2	97.8	13 %
Photovoltaik	GWh	0.2	0.3	0.3	0.6	0.6	0 %
Total	GWh	88	77.8	95.9	86.8	98.4	13 %
Stromproduktion Beteiligungen							
Anteile SH POWER am prognostizierten Jahresmittel							
Wasserkraft	GWh	2.4	2.6	7.3	5.9	9.1	54 %
Windkraft	GWh	21.2	23	23.8	17.2	17.2	0 %
Photovoltaik	GWh	-	9.4	9.5	9.4	9.4	0 %
Total	GWh	23.6	35	40.7	32.5	35.7	10 %

Wassergewinnung

Mit der Wasserabgabe sank im Berichtsjahr auch die geförderte Wassermenge um 5 % auf 4345 m³. 96 % der geförderten Wassermenge war Grundwasser, 4 % war Quellwasser.

Die Qualität des Trinkwassers von SH POWER wird vom Interkantonalen Labor Schaffhausen regelmässig kontrolliert. Bei allen Kontrollen im Berichtsjahr wurde die Qualität des Trinkwassers als «äusserst gut» eingestuft.

		2015	2016	2017	2018	2019	+/- Vorjahr
Grundwasser	m ³	4103	3875	4028	4393	4182	-5 %
Quellwasser	m ³	230	271	129	146	163	12 %
Total	m³	4333	4146	4157	4539	4346	-4 %

Netze

Stromnetz

Mit der Elektrifizierung des Strassenverkehrs, der Zunahme von dezentralen Produktionsanlagen sowie der gesetzlich vorgeschriebenen Umrüstung auf intelligente Messsysteme erwachsen neue Anforderungen an das Stromnetz. Im Berichtsjahr wurde daher weiter an der Zielnetzplanung für die langfristige Entwicklung des Stromnetzes weitergearbeitet.

Am 17. November 2019 sagten die Schaffhauser Stimmberechtigten in einer Volkabstimmung Ja zur Einführung von Elektrobussen in der Stadt Schaffhausen. Bis 2027 werden die Verkehrsbetriebe Schaffhausen ihre dieselbetriebenen Busse schrittweise durch Elektrobusse ersetzen. Als Stromversorgerin der Stadt Schaffhausen war SH POWER im Berichtsjahr eng in die Projektierungsarbeiten eingebunden.

Stromversorgungsqualität

Im Berichtsjahr war ein Endverbraucher im Netz von SH POWER pro Jahr durchschnittlich 9.2 Minuten von einem Stromunterbruch betroffen. Schweizweit lag die Unterbrechungsdauer pro Endverbraucher und Jahr im Berichtsjahr durchschnittlich bei 19 Minuten. Die Häufigkeit von Stromunterbrüchen pro Jahr und Endverbraucher betrug im Netz von SH POWER im Berichtsjahr 0.11 Unterbrüche. Schweizweit war ein Endverbraucher durchschnittlich von 0.27 Unterbrüchen betroffen.

	2015	2016	2017	2018	2019	+/- Vorjahr
Durchschnittliche Dauer von Unterbrüchen in Minuten pro Endverbraucher und Jahr						
Stromnetz SH POWER	1.6	4.6	3.5	10.4	9.2	-12 %
Durchschnitt Stromnetze Schweiz	21.0	19.0	20.0	23.0	19.0	-17 %
Durchschnittliche Häufigkeit von Unterbrüchen pro Endverbraucher und Jahr						
Stromnetz SH POWER	0.04	0.04	0.06	0.18	0.11	-39 %
Durchschnitt Stromnetze Schweiz	0.32	0.30	0.32	0.37	0.27	-27 %

Gasnetz

Trotz Konkurrenz durch alternative Wärmeerzeugungsanlagen konnte im Berichtsjahr ein Zuwachs von Gaskunden verzeichnet werden. SH POWER konnte 2140 kW neue Anschlussleistung im Kundenauftrag realisieren.

Die Gaskugel im Werkhof Lindli wurde im Berichtsjahr ausser Betrieb genommen. Da bereits seit längerer Zeit feststeht, dass SH POWER vom Areal am Lindli wegzieht, wurde keine neue Betriebsbewilligung für die Gaskugel beantragt. Ursprünglich war die Gaskugel ein Speicher, aus dem in Spitzenzeiten Gas bezogen wurde. In neuerer Zeit übernahmen allerdings die Gasnetze diese Funktion und die Kugel diente nur noch als Unterbruchsreserve für wenige Stunden.

Wassernetz

Der heisse und trockene Sommer des Vorjahres 2018 mit Wasserknappheit in mehreren Gemeinden der Region hat einmal mehr aufgezeigt, wie wichtig eine die Vernetzung der Wasserversorgungen der einzelnen Gemeinden ist. Im Berichtsjahr wurde die Vernetzung der Wasserversorgungen von Schaffhausen, Feuerthalen, Flurlingen und Neuhausen am Rheinfluss projektiert. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich im kommenden Jahr.

Im Berichtsjahr wurde mit dem Bau eines neuen Reservoirs im Ortsteil Hemmental begonnen. Das bestehende Reservoir in Hemmental hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht und wird nach der Fertigstellung der neuen Anlagen ausser Betrieb genommen. Die Fassade des alten Reservoirs mit seiner historisch wertvollen Wasserstandsanzeige wird renoviert und bleibt weit umher sichtbar.

Siedlungsentwässerungsnetz

SH POWER ist seit dem 01.01.2018 auch für die Siedlungsentwässerung der Stadt Schaffhausen verantwortlich. In diesem zweiten Betriebsjahr wurden die Prozessabläufe im Zusammenspiel mit Gas, Wasser sowie Strom überarbeitet, neu definiert und teilweise bereits implementiert.

Mitarbeitende

Am Ende des Berichtjahres waren 147 Mitarbeitende (137.3 FTEs) mit einem öffentlich-rechtlichen Arbeitsvertrag für SH POWER tätig. Zusätzlich befanden sich 9 Lernende der Berufe Netzelektrikerin/Netzelektriker, Elektroinstallateurin/Elektroinstallateur sowie Kauffrau/Kaufmann in der Ausbildung. Im Rahmen des Ausbildungsverbundes für Industrielehrberufe der Region Schaffhausen (AVIL) absolvierte ein lernender Automatiker einen Teil seiner Ausbildung bei SH POWER.

		2015	2016	2017	2018	2019	+/- Vorjahr
Mitarbeitende	FTE	140	140	138.3	133.3	137.3	3 %
Lernende	FTE	7	6	6	9	9	0 %

Jahresrechnung

12 Jahresrechnung

- 13 Erfolgsrechnung
- 14 Bilanz
- 15 Geldflussrechnung

Die in der Jahresrechnung dargestellten Finanzaufgaben entsprechend einem Zusammenschluss der Jahresrechnungen des Elektrizitätswerks, des Gaswerks sowie des Wasserwerks der Stadt Schaffhausen. Die Zahlen sind nicht konsolidiert. Die testierten Jahresrechnungen, inklusive Erläuterungen, der einzelnen Werke finden Sie in der Jahresrechnung 2019 der Stadt Schaffhausen ab Seite 197.

Erfolgsrechnung

TCHF	2019	2018
Ertrag aus Energiegeschäft/Wasserverkauf	86 311	83 723
Übrige Erträge	17 002	16 821
Aktivierungen	2 978	2 980
Betriebsertrag	106 291	103 524
Personalaufwand	18 352	18 431
Energie- und FL-/Materialaufwand	61 619	59 942
Übriger Betriebsaufwand	3 290	3 671
Abschreibungen	10 361	10 984
Betriebsaufwand	93 622	93 028
Betriebsergebnis	12 669	10 496
Finanzertrag	5 463	6 099
Finanzaufwand	-1 048	-916
Finanzergebnis	4 415	5 183
Entnahme (+) aus/Zuweisung (-) in Fond	-2 588	-1 210
Ordentliches Unternehmensergebnis	14 496	14 469
Jahresergebnis	14 496	14 469
Minderheitsanteile	126	108

Bilanz

TCHF	2019	2018
Aktiven		
Flüssige Mittel	30 847	21 581
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29 489	30 947
Ford. aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestenden	211	461
Übrige Forderungen	5 612	5 701
Kontokorrent Werke	2 803	2 291
Vorräte und angefangene Arbeiten	3 877	3 199
Aktivierte Herkunftsnachweise	1 549	1 358
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	6 492	5 120
Total Umlaufvermögen	80 880	70 658
Beteiligungen	25 370	25 895
Übrige Finanzanlagen	15 624	15 672
Total Beteiligungen/Finanzanlagen	40 994	41 567
Total Anlagen (inkl. Immaterielle Anlagen)	255 383	256 614
Total Anlagevermögen	296 377	298 181
Total Aktiven	377 257	368 839
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12 911	14 549
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahest.	111	49
Übrige Verbindlichkeiten	450	585
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	10 561	9 718
Kurzfristige Darlehen	4 000	0
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	28 033	24 901
Darlehen Dritte	20 720	25 615
Langfristige Rückstellungen	8 079	8 144
Total langfristige Verbindlichkeiten	28 799	33 759
Total Fremdkapital	56 832	58 660
Fonds zweckgebundene Einlagen für Abwasserentsorgung	11 289	8 700
Gewinnvortrag	90 744	83 130
Neubewertungsreserven	214 593	214 578
Eigenkapital vor Minderheiten	305 337	297 708
Minderheitsanteile	3 799	3 771
Total Eigenkapital	309 136	301 479
Total Passiven	377 257	368 839

Geldflussrechnung

TCHF	2019	2018
Jahreserfolg	14 497	14 469
Abschreibungen Anlagen	10 360	10 989
Erfolg aus Liquidation/Anlagevermögen	-9	-248
Veränderung fondsunwirksame Rückstellungen	2 523	1 484
Cash Flow	27 371	26 694
Veränderung Vorräte	-330	-113
Veränd. Forderungen aus Lieferungen/Leistungen Kontokorrente	-2 616	11 735
Veränderung übrige Forderungen	88	-19
Veränderung angef. Arbeiten & HK-Nachweise	-539	-1 189
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-1 372	-188
Veränderung Verbindl. aus Lieferungen/Leistungen, Kontokorrente	2 238	-6 479
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-135	323
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	1 042	2 798
Anteiliges Ergebnis Sasag	-4 767	-5 033
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cashflow)	20 980	28 529
Auszahlungen für Kauf von Anlagen und Einrichtungen	-4 835	-9 412
Einzahlung aus Einmalbeiträgen	4 303	1 550
Auszahlungen für Grundstücke und Bauten	-320	-557
Auszahlungen für übrige Sachanlagen	-544	-337
Auszahlung für Abwasser	-150	-790
Auszahlungen für Anlagen im Bau	-6 987	0
Auszahlungen für Immaterielle Anlagen	-619	-831
Veränderung Finanzanlagen	28	292
Dividendenausschüttung Sasag	5 292	5 689
Einzahlung aus Kapitalveränderung Etawatt AG	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-3 832	-4 396
Veränderung Darlehen	-896	-15 882
Dividendenausschüttung Etawatt AG	-97	-82
Dividendenausschüttung Swiss Power Energie AG	50	0
Nettogewinnablieferung an Stadt	-6 942	-6 114
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-7 885	-22 078
Währungsgewinne gegenüber dem Euro	3	11
Veränderung des Fonds flüssige Mittel	9 266	2 065
Bestand flüssige Mittel am 1.1.	21 581	19 516
Bestand flüssige Mittel am 31.12.	30 847	21 581

Organisation

16 Organisation

- 17 Eigner und Rechtsform
- 17 Verwaltungskommission
- 17 Geschäftsleitung

Eigner und Rechtsform

Eigner	Stadt Schaffhausen
Rechtsform	Verwaltungsabteilung mit eigener Rechnung

Verwaltungskommission

Peter Neukomm	Stadtpräsident	Präsident
Dr. Katrin Bernath	Stadträtin	Vizepräsidentin
Till Hardmeier	Grossstadtrat	Mitglied
Kathrin Jessen	Personalvertreterin	Mitglied
Georg Merz	Grossstadtrat	Mitglied
Hermann Schlatter	Grossstadtrat	Mitglied
Urs Tanner	Grossstadtrat	Mitglied
Hagen Pöhnert	Vorsitzender der Geschäftsleitung	Mitglied mit beratender Stimme
Stefan Winzeler	Personalleiter	Sekretär

Geschäftsleitung

Hagen Pöhnert	Vorsitzender der Geschäftsleitung, Leiter Geschäftsbereich Markt und Kommunikation
Roger Brütsch	Leiter Geschäftsbereich Gas/Wasser/Siedlungsentwässerung
Daniel Eberle	Leiter Geschäftsbereich Finanzen & Administration
Stefan Mayer	Leiter Geschäftsbereich Elektrizität
Stefan Winzeler ¹	Personalleiter

¹ erweiterte Geschäftsleitung

Redaktion
SH POWER

Titelbild
module+

SH POWER
Mühlenstrasse 19
8201 Schaffhausen
+41 52 635 11 00
info@shpower.ch
www.shpower.ch